

SO HILFT UNS DAS DATENSCHUTZPROGRAMM VON CANON DABEI, IHRE PERSONENBEZOGENE DATEN ZU SCHÜTZEN

Canon Europa N.V. („Canon EMEA“ oder die „Gruppe“) erstreckt sich über Europa, den Mittleren Osten und Afrika, und in dieser großen Region gelten viele unterschiedliche Datenschutzgesetze.

Canon verfügt über ein umfassendes **Datenschutzprogramm**, das wichtige Datenschutzgrundsätze und -praktiken enthält, um der Gruppe und denjenigen, denen wir Produkte und Dienstleistungen liefern, dabei zu helfen, über all unsere Märkte hinweg einheitlich und standardisiert mit Datenschutzangelegenheiten umzugehen. Zudem hilft uns dieses Programm, eine reibungslose Geschäftstätigkeit zu gewährleisten.

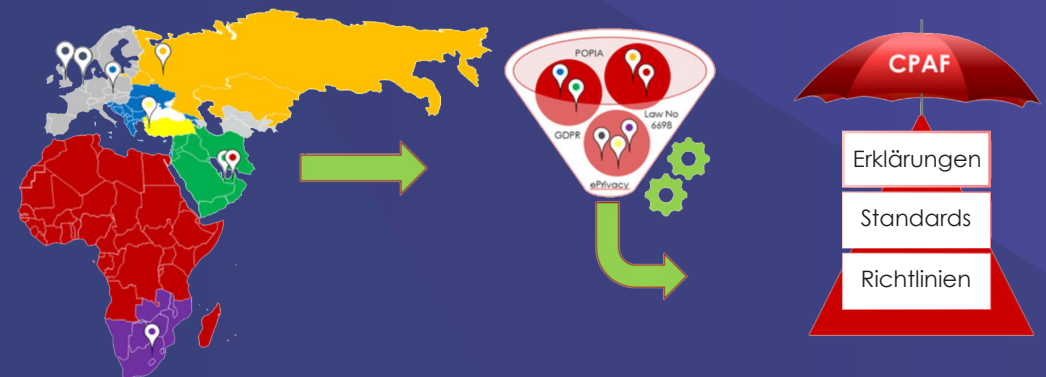
Das Datenschutzprogramm definiert Canons Ansatz für Datenschutz-Compliance und unser Engagement bezüglich des sicheren Umgangs mit personenbezogenen Daten, um diese Aufgabe zu erfüllen und unseren Verpflichtungen gemäß geltendem Datenschutzrecht, beispielsweise der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), nachzukommen.

Das Canon Privacy Office und unser Netzwerk aus Datenschutzverantwortlichen unterstützen Kunden, Partner und mehr als 14.000 Mitarbeiter in mehr als 120 Ländern. Canon ist stets bestrebt, die geltenden Datenschutzgesetze einzuhalten und dabei gleichzeitig auch die Prozesse zur Datenschutz-Compliance kontinuierlich zu verbessern.

Das Canon Datenschutzprogramm wird kontinuierlich überwacht, und Mitarbeiter werden über angemessene Kanäle über Aktualisierungen informiert und erhalten bei Bedarf Schulungen.

Das Datenschutzprogramm umfasst Folgendes:

- Erklärung zum Datenschutzprogramm
- Erklärung zu Kundendaten und Marketing
- Erklärung zur Handhabung von Sicherheitsvorfällen
- Erklärung als Auftragsverarbeiter
- Erklärung zu Individualrechten
- Richtlinien zum Risikomanagement in Bezug auf Datenschutz
- Richtlinie zum Lieferantenmanagement
- Richtlinie zum Datenschutz durch Technikgestaltung
- Richtlinien für Personaldaten
- Datenaufbewahrungsstandard
- Richtlinien für Fusionen und Akquisitionen



DATENSCHUTZ UND PRIVATSPHÄRE BEI CANON

DATENSCHUTZ UND PRIVATSPHÄRE



VERHALTENSKODEX DER CANON GRUPPE - DATENSCHUTZ ALS TEIL DER UNTERNEHMENSETHIK

Canon hat im Jahr 1992 den „Canon Verhaltenskodex“ eingeführt und ihn dann 2001 im Form des **Verhaltenskodex der Canon Gruppe** aktualisiert. Der Kodex legt die Managementhaltung und Standards der Gruppe dar, die Führungskräfte und Mitarbeiter der Gruppe in ihren jeweiligen Funktionen befolgen müssen.

Auf Japanisch und in mehr als 20 anderen Sprachen, unter anderem Englisch, Französisch und Deutsch, wurde eine Compliance-Karte erstellt, die Führungskräften und Mitarbeitern der Gruppe auf der ganzen Welt zur Hand gegeben wurde. Auf einer Seite der Karte wird die geistige Haltung „San-ji“ („Three Selves“) beschrieben, der seit der Gründung das Leitprinzip des Unternehmens ist. Auf der anderen Seite der Karte findet man einen Compliance-Test, anhand dessen sich die Mitarbeiter jeden Tag selbst bewerten können.

Auch die **„San-ji“-Haltung von Canon leitet uns beim Umgang mit personenbezogenen Daten von unseren Kunden, Mitarbeitern und Partnern.**

CANON „San-Ji“ Geist

Ji-hatsu (Selbstmotivation)

Ergreifen Sie die Initiative und seien Sie proaktiv in allem, was Sie tun

Ji-chi (Selbstmanagement)

Verhalten Sie sich verantwortungsvoll und übernehmen Sie für alle Ihre Taten die Verantwortung

Ji-kaku (Selbsterkenntnis)

Verstehen Sie die Situation, in der Sie sich befinden, und die Rolle, die Sie darin spielen

Unsere Verpflichtung nach dem „San-Ji“ Geist:

- Wir müssen alle anwendbaren Gesetze und Vorschriften beachten und in Übereinstimmung mit ihnen handeln.
- Wir müssen uns immer fair, ehrlich und ethisch richtig verhalten.



Compliance Test

Würden Ihre Handlungen

- Gesetze oder Vorschriften verletzen?
- Schuldgefühle bei Ihnen hinterlassen?
- Ihre Familie, Freunde oder Kollegen enttäuschen?
- Ihnen peinlich sein, wenn Sie öffentlich in den Nachrichten berichtet würden?
- der Gemeinschaft Probleme verursachen?
- der Marke Canon schaden?

Wenn Sie Zweifel haben, wenden Sie sich stets an Ihren Vorgesetzten oder die vorgesehene Abteilung.

SAN-JI

JI-CHI (SELBSTMANAGEMENT)

Wir gehen bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten unserer Kunden, Mitarbeiter und Partner verantwortungsvoll vor und legen Rechenschaft für unsere Handlungen ab.

JI-KAKU (SELBSTKENNTNIS)

Wir möchten die Bedürfnisse unserer Stakeholder besser verstehen, indem wir bei all unseren Entscheidungsprozessen immer den Mensch in den Fokus rücken. Dieses Prinzip beherzigen wir immer dann, wenn unsere Maßnahmen die Privatsphäre der Personen beeinflussen könnten, mit denen wir es zu tun haben.

JI-HATSU (SELBSTMOTIVATION)

Wir ergreifen die Initiative und berücksichtigen den Datenschutz bei allem, was wir tun. Datenschutz durch Technikgestaltung hilft uns dabei, Datenschutz auf proaktive Art und Weise zu integrieren.

Details hierzu finden Sie unter <https://global.canon/en/csr/management/risk.html>

